

Sabbatjahr Verschiebung Beamte NRW

Beitrag von „steffiwutal“ vom 7. Mai 2020 17:30

Hallo zusammen,

mir wurde eine Freistellung nach § 65 LBG bewilligt. Die Freistellungsphase sollte am 01.10.2020 mit vorgelagertem Urlaub, am 14.07.2020 beginnen.

Ich habe um eine Verschiebung der Freistellungsphase gebeten, welche nun abgelehnt worden ist mit der Begründung, dass eine Verschiebung, egal welche Gründe vorgetragen werden, nicht in Betracht kommt, weil die Freistellungsphase unmittelbar nach der Ansparphase erfolgen muss.

Gibt es hier irgendwelche Beamte in NRW, welchen eine Verschiebung bewilligt worden ist ?

Sollte dies der Fall sein, müsste dies ja für alle gelten.

Ich würde mich freuen von euch zu hören.

LG

Steffi

Beitrag von „yestoerty“ vom 7. Mai 2020 19:12

Vielleicht hilft dir das: [Sabbatjahr Corona](#)

Beitrag von „steffiwutal“ vom 7. Mai 2020 19:29

[Zitat von yestoerty](#)

Vielleicht hilft dir das: [Sabbatjahr Corona](#)

hab mich da mal durchgelesen. Mittagsschlaf sagte ja, dass sie jemanden kennt, dem die Verschiebung bewilligt worden sein soll. Deshalb fragte ich jetzt, ob es hier jemanden gibt, dem solch eine Bewilligung tatsächlich erteilt worden ist in NRW. Für alle gilt ja der § 65 LBG, und sollte nur einer Person die Verschiebung bewilligt werden auf Grund der aktuellen Situation, müsste es für alle gelten. Vielleicht findet sich ja noch jemand.

Aber danke dir!

Beitrag von „Kaesebrot“ vom 7. Mai 2020 21:07

Meine Freundin hatte angefragt und die Info mündlich von ihrer Sachbearbeiterin. Sie könne bis zum letzten Schultag verschieben. Sie wartet noch ab. Ob da alles korrekt ist, weiß ich natürlich nicht.

Beitrag von „steffiwutal“ vom 8. Mai 2020 13:55

Ja okay, hoffentlich erinnert man sich noch was man mündlich gesagt hat.

Aus welchem Bezirk kommt deine Freundin denn ?

Beitrag von „Kaesebrot“ vom 8. Mai 2020 15:55

BR Köln

Beitrag von „AnabellMareike“ vom 19. Mai 2020 13:58

Für mich wäre auch entscheidend zu wissen, ob es jemanden gibt, dem der Rücktritt (notfalls ein Verschieben) aufgrund von Corona genehmigt wurde. Ansonsten: Welche Gründe gelten denn, um von einem Sabbatjahr zurückzutreten?

Beitrag von „AnabellMareike“ vom 19. Mai 2020 14:01

[Steffi](#): Mir wurde früher schon mal eine Verschiebung der Freistellung genehmigt und rückwirkend wurde dann einfach die Ansparrphase von 2 auf 3 Jahre gestreckt. Grund war ein Unfall.

Beitrag von „Flipper79“ vom 24. Juli 2020 17:24

Der Thread ist vll. älter, aber das Urteil frisch

<https://www.msn.com/de-de/nachricht...8XQI?li=BBqgbZL>

Beitrag von „PeterKa“ vom 25. Juli 2020 18:01

[Zitat von AnabellMareike](#)

Fü mich wäre auch entscheidend zu wissen, ob es Jemanden gibt, dem der Rücktritt (notfalls ein Verschieben) aufgrund von Corona genehmigt wurde. Ansonsten: Welche Gründe gelten denn, um von einem Sabbatjahr zurückzutreten?

Bei uns an der Schule ist eine Kollegin, die das Sabbatjahr, dass im August starten sollte nicht mehr macht. So weit ich weiss, muss sie jedoch komplett neu ansparen und konnte das nicht einfach verschieben.

Beitrag von „Anna Lisa“ vom 25. Juli 2020 19:03

Und was ist mit dem Geld??? Das kann doch jetzt nicht futsch sein???

Beitrag von „yestoerty“ vom 25. Juli 2020 20:00

Nein, natürlich nicht. Das bekommt man dann nachträglich ausgezahlt. Ist steuerlich natürlich aber nicht wirklich attraktiv.